

**Universitätsstadt Tübingen**  
Kommunale Servicebetriebe Tübingen  
Heike Weißer, Telefon:07071-204-2372  
Gesch. Z.: 92/Ws/

Vorlage 236/2018  
Datum 06.06.2018

## **Beschlussvorlage**

zur Behandlung im **Ausschuss für Planung, Verkehr und Stadtentwicklung**  
zur Kenntnis im **Ortschaftsrat Pfrondorf**

---

**Betreff:** **Neuverlegung eines Regenwasserkanals**

Bezug:

Anlagen: 1 Anlage 1: Übersichtslageplan  
Anlage 1a: Übersichtslageplan

---

### **Beschlussantrag:**

Die Tief- und Straßenbauarbeiten für die Kanalauswechslung in der Blaihofstraße werden an die Firma Gebr. Stumpp GmbH&Co.KG in 72336 Balingen zum Preis von 965.399,28 € (incl. 19% MwSt.) vergeben.

### **Ziel:**

Vergabe der Tief- und Straßenbauarbeiten an den Bieter mit dem wirtschaftlichsten Angebot.

## **Begründung:**

### **1. Anlass / Problemstellung**

Die Blaihofstraße und das Gewerbegebiet Hofstrütle wurden in der Vergangenheit bei Starkregen des Öfteren überflutet. Im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens und bei der Erschließung für das Gewerbegebiet „Gansäcker“ wird eine Abhilfe geschaffen. (Neuverlegung eines zusätzlichen Regenwasserkanals in der Blaihofstraße, Umwallung zur Ableitung des Niederschlagswassers bei Starkregen und Neubau eines Retentionsraumes).

Nach Abschluss der Bauarbeiten für das Gewerbegebiet „Gansäcker“ soll die Aufweitung des Regenwasserkanals zeitnah erfolgen. Es gibt eine Zusage der Verwaltung, dass weitere Bau freigaben außer dem Feuerwehrhaus erst nach Fertigstellung des Kanales erteilt werden. Aus diesem Grund drängt die Durchführung der Bauarbeiten sehr, da die Erwerber der Baugrundstücke in den Startlöchern stehen.

### **2. Sachstand**

Um das Oberflächenwasser der Blaihofstraße bei Starkregen sicherer abzuleiten, wird die Blaihofstraße nach Abschluss der Kanalverlegearbeiten an den Straßeneinläufen mit Querrinnen versehen. Teilweise werden auch die Straßenquerneigungen verändert (vgl. Anlage 1). Sobald der neue Regenwasserkanal verlegt ist, können weitere Bau freigaben erteilt werden. Der Bauablauf wird zeitnah im Zuge der Auftragserteilung festgelegt.

Die Kanalbaumaßnahme wurde öffentlich ausgeschrieben.

Zum Submissionstermin am 22.05.2018 sind fünf Angebote eingegangen. Die Angebote sind unter Berücksichtigung der derzeit durchgängig hohen Baukosten als angemessen zu werten.

### **3. Vorschlag der Verwaltung**

Nach Angebotsprüfung ist das Angebot der Firma Gebr. Stumpp GmbH&Co. KG, Balingen, unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte das Annehmbarste.

### **4. Lösungsvarianten**

Keine

### **5. Finanzielle Auswirkungen**

Im Wirtschaftsplan der KST sind für die Baumaßnahme 835.000 € veranschlagt. Für die fehlenden Mittel in Höhe von rund 135.000 € können Deckungsmittel aus den für die 4. Reinigungsstufe eingestellten Mittel herangezogen werden, da im Haushaltsjahr 2018 nicht so viel Mittel abfließen können wie eingeplant.